



## **1. Mannschaft:** ***Wir wollen und versuchen jedes Spiel zu gewinnen.***

### **Inhalt**

2	Sponsoren	10	Junioren Ea
3	Vorwort	11	Junioren Eb / F (L1)
5	1. Mannschaft: Vorrundenbericht, Trainingsweekend	12	Bilder des Junioren G-Kidsfestivals
7	Junioren A	13	Junioren F (M) / G
8	Junioren B / C / Cb	15	Ü50 / Veteranen / Fan-Artikel
9	Junioren Da / Db	16	Portrait von Peter Franek / Bilder des Junioren F-Turniers



## Impressum

### Herausgeber

FC Entfelden 2004  
Postfach 144  
5036 Oberentfelden

### Redaktion / Inserate / Design

Marc Ammann  
info@ammann-company.ch  
079 450 05 02

### Druck

SuterKeller Druck AG  
Schönenwerderstrasse 13  
5036 Oberentfelden  
062 737 90 00  
www.suterkeller.ch

### Berichte / Fotos / Redaktion

Trainer der Mannschaften  
Remo Bachmann  
Peter Franek  
Jessica Riedo  
Philippe Riedo  
Dominique Wallimann

### Verteiler

Alle Haushalte Ober- und  
Untereentfelden,  
Mitglieder FC Entfelden  
und umliegende Fussballvereine

# RAIFFEISEN



Inh. Hermann Rufli  
Muhenstrasse 13, 5036 Oberentfelden  
Telefon 062 723 07 77  
Fax 062 724 14 40  
E-Mail: sport.rufli@bluewin.ch

### Agentur Entfelden

Suhrerstrasse 13  
5036 Oberentfelden

## Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Fon 062 737 90 70

Fax 062 737 90 80



Center | Shopping | Residenz

# Ammann

**Ammann & Co. AG** | Muhenstrasse 9-13 | CH-5036 Oberentfelden

Tel. +41 (0)62 723 31 31 | info@ammann-company.ch | www.ammann-company.ch



## GESUNDHEITZENTRUM

Physiotherapie · Sportrehabilitation · Physiotraining

Heinz Kurth · Unterentfelden · 062 824 49 49

www.physio-kurth.ch

Achtung!  
Die neue Webpage  
www.fc entf elden.ch  
ist jetzt online!



## NEUE STRUKTUREN SETZEN ZEICHEN

Geschätzte Leserinnen und Leser

Die Rückrunde der aktuellen Saison 2013/2014 steht vor der Türe und es ist an der Zeit, ein erstes Resümee zu ziehen. An der letzten Generalversammlung im Spätsommer 2013 musste der Vorstand den versammelten Mitgliedern erstmalig eine negative Vereinsbilanz präsentieren. Dabei waren vor allem Altlasten in Form grosser Debitorenverluste aus den Vorjahren ein massgeblicher Faktor, welche zu einem grösseren Minus führten. Dem Vorstand war es ein grosses Anliegen, eine transparente Bilanz zu präsentieren und sich den Mitgliedern den kritischen Fragen zu stellen. Das enorme Vertrauen und die unermüdliche Zuversicht auf Besserung aller versammelten Mitglieder bringt, erfüllt mich heute noch mit Stolz. Die vom Vorstand vorgeschlagenen Massnahmen und Auswirkungen auf das Budget fanden breite Unterstützung bei den Vereinsmitgliedern. Abgesehen von organisatorischen Sofortmassnahmen und einer realistischen Jahresplanung, sorgten vor allem die aktuellen Mitgliederbeiträge für grosse Diskussionen. Als Konsequenz daraus, werden auf die nächste Generalversammlung diverse Vorschläge für Beitragsmodelle dem Vorstand zur Prüfung unterbreitet. Im Weiteren hat die Versammlung den Vorschlag angenommen, zukünftig 2 Generalversammlungen pro Saison durchzuführen. Dabei soll die Frühjahresversammlung budget- und kostenrelevante Themen behandeln und gleichzeitig die Wahlen der Funktionäre durchführen. Hingegen die Herbstversammlung dann nur noch den Fokus auf die Rechnung und organisatorischen Traktanden haben soll.

Besonders erfreulich für mich ist, dass das an der Generalversammlung vorgestellte Re-Organisationskonzept, welches der Vorstand die vergangene Saison erarbeitet hat, breite Zustimmung erlebte. Viele

positive und auch kritische Rückmeldungen zu der neuen Organisationsstruktur sind von den versammelten Mitgliedern diskutiert worden. Das vorgestellte Modell orientiert sich an erfolgreichen Systemen in der Wirtschaft. Neue Kommissionen, welche durch einzelne Vorstandsmitglieder geführt werden, sollen das herkömmliche Rollenmodell ersetzen. Dabei werden die überlasteten Rollen wie ein Juniorenobmann oder Sportchef, durch entsprechende Fachbereiche (Kommissionen) ersetzt. Bereits wenige Monate nach dem ersten Entwurf, haben wir es geschafft, alle notwendigen Kommissionen aufzubauen und entsprechend zu besetzen. Das Engagement der Vereinsmitglieder, welche sich in diesen neuen Gruppen formieren und engagieren ist mehr als nur lobenswert und erfüllt mich mit Freude und Stolz. Wir haben damit einen wichtigen und grossen Schritt geschafft und gleich 2 wichtige Ziele erfüllt: Bessere Verteilung der Arbeitslasten resp. Verantwortungen und gleichzeitig das «WIR-Gefühl» verstärkt. Bemerkenswert ist, was die einzelnen Kommissionen bereits auf die Beine gestellt haben und wieviel Energie mit dieser Dynamik freigesetzt wird. Freude macht auch, dass der Juniorenbereich dabei eine grosse Unterstützung fachlicher und kompetenter Mitglieder betreut und auch gestützt wird. Vielen herzlichen Dank dafür!

Der nächste Schritt wird nun sein, dass wir den Ausbau der Infrastruktur in die Endphase begleiten. Die Gespräche mit den Gemeinden und Banken haben gefruchtet. Der alte Sandplatz (8grusplatz) auf dem Schützenrain, soll noch in diesem Jahr durch einen Kunstrasen ersetzt werden. Erste Baupläne für den Ausbau unseres Clubhauses sind in Arbeit und weitere Gespräch betreffend Finanzierung und Anpassungen an den Baurechtsverträgen geplant.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein aufregendes Jahr und wünsche Ihnen, wie auch unseren Mannschaften und Mitglieder viele spannende Momente zusammen mit dem FC Entfelden.

*Remo Bachmann, Präsident*

## Hauptsponsor



## Engagement schiesst Tore

Egal, ob Sieg, Niederlage oder Unentschieden: Wir feuern an. Als Ihr lokaler Finanzpartner engagieren wir uns für den Fussball in unserer Region. Darum unterstützen wir den FC Entfelden.

[www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

**Raiffeisenbank**  
Kölliken-Entfelden

**RAIFFEISEN**

**Täglich offen!**

Mo. – Fr. 09.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 18.30 Uhr  
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr

**Jetzt grösser  
und schöner!**

**Riesenauswahl  
an Topmode  
zu vernünftigen  
Preisen!**

**nuovo style**  
— MODE VON KOPF BIS FUSS —

**Ammann-Center, Oberentfelden**

Die Zukunft wird Mercedes



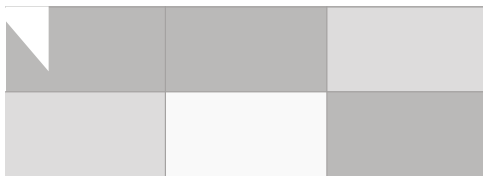
Mercedes-Benz  
Das Beste oder nichts.

auto**schmid** ag

Mercedes-Benz Vertretung  
5035 Unterentfelden  
Tel. 062 737 53 53

**ls**

**LEUTWYLER & SANDMEIER  
ARCHITEKTEN**



PLANUNG · PROJEKTLEITUNG · BAUFÜHRUNG  
Obere Dorfstrasse 6 · 5034 Suhr · Tel. 062 842 63 42 · www.L-und-S.ch

**Moderne Architektur,  
traditionelle Werte.**

5034 Suhr



**Lichterleben**

Wir projektieren mit Ihnen Ihr Lichtkonzept und beraten Sie bei der Auswahl der Beleuchtungskörper.

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung in Oberentfelden. Wir freuen uns auf Sie.

**elektro  
strub ag**

**Elektro Strub AG**  
Industriestrasse 10  
5036 Oberentfelden  
T 062 737 15 55  
www.elektrostrub.ch

## Vorrundenbericht der 1. Mannschaft

### Auf Kurs mit den Saisonzielen

Nach den Abstiegen der ersten und zweiten Mannschaft wurde das Fanionteam komplett neu aufgestellt. Fast jeder dieser Spieler ist in der Vorsaison mit seiner Mannschaft abgestiegen. Aus diesen «Absteigerjungs» ist in kurzer Zeit eine «Siegertruppe» gewachsen.

Die Vorbereitung war wie immer über den Sommer sehr kurz und dazu von vielen und langen Ferienabsenzen überschattet. Trotzdem konnte immer mit 14 bis 16 Personen trainiert werden.

### Optimaler Start in die Vorrunde

Mit einem 0:3 Auswärtssieg in Lenzburg und einem 2:1 Heimsieg gegen den FC Schönenwerd/Niedergösgen war der Start optimal. Dann folgten die wohl zwei unnötigsten Niederlagen der Saison. Total überlegen verlor man auswärts in Seon sehr unglücklich. Zuhause gegen den FC Muhen verschief das Team die ersten 15 Minuten und musste einem 0:3 Rückstand hinterher rennen. Näher als dem 2:3 kam das Team trotz einer Leistungssteigerung nicht mehr dran.

### In 12 Spielen nur einmal bezwungen

Auf die zwei Niederlagen folgte aber eine beeindruckende Reaktion und Serie. In zwölf Spielen verlor man nur eine einzige Partie. Sicherlich waren da noch drei unglückliche Punkteteilungen gegen Liria, Kölliken und vor allem in Zofingen, als man in der 94. Minute noch den Ausgleich kassierte. Mit Siegen gegen Niederlenz, Seengen, Buchs, Aarau, Gränichen, Seon, Frick und Meisterschwanden liegen die formulierten Ziele fürs erste Jahr total auf Kurs. Vor allem das Erreichen des Viertelfinals im Aargauer-Cup zeigte zu welchen Leistungen sich das Team noch steigern kann.

### Harmonie im Verein

Erfreulich ist zudem die Entwicklung im Verein. Trainer und Spieler der ersten Mannschaft und der Juniorenabteilungen harmonieren zusammen und der Erfolg- und Spassfaktor sowie die Trainingspräsenz sind sehr zufriedenstellend. Diese Faktoren müssen weiter gefördert und umgesetzt werden. Der sportliche Erfolg wird mit der Zeit automatisch folgen. Mit etwas mehr Stabilität und Glück und ohne Verletzungsspech wäre in der Vorrunde sogar noch viel mehr möglich gewesen. Ausser gegen den FC Menzo Reinach war das Team in jedem Spiel die stärkere Mannschaft. An fünfter Stelle liegend, punktgleich mit dem Tabellendritten sowie nur vier Punkte hinter dem Tabellenzweiten steht die Mannschaft dort, wo sie im ersten Jahr hin wollte.

### 3. Liga - Gruppe 1

1. FC Menzo Reinach 1	13	10	1	2	(33)	43	: 17	31
2. FC Lenzburg 2	13	9	1	3	(30)	23	: 14	28
3. FC Kölliken	13	7	3	3	(22)	34	: 21	24
4. FC Aarau	13	8	0	5	(22)	31	: 28	24
5. FC Entfelden	13	7	3	3	(45)	35	: 21	24
6. FC Muhen 1	13	7	2	3	(45)	33	: 29	23
7. FC Niederlenz 1	13	5	2	6	(36)	20	: 26	17
8. FC Gränichen 2	13	4	3	6	(29)	25	: 32	15
9. FC Seon 1	13	4	2	7	(28)	18	: 24	14
10. KF Liria	13	4	2	6	(28)	18	: 26	14
11. FC Buchs	13	4	2	7	(36)	24	: 28	14
12. SC Zofingen 2	13	3	1	9	(31)	20	: 36	10
13. FC Schönenwerd-Niedergösgen	13	3	1	9	(52)	20	: 31	10
14. SC Seengen 1	13	2	3	8	(27)	16	: 27	9

### Auf Wiedersehen und herzlich willkommen

Aus zeitlichen und privaten Gründen verlassen Pascal Burkhalter, Christoph Lüthy und Omar Ezbiro das Team. Vielen Dank für alles und alles Gute auf dem weiteren Lebensweg. Mit Alessandro Busto (Schöftland), Nicola Donati (Niederlenz), Marco Lüscher (B-Junioren) und Fisnik Mustafa (A-Junioren) stossen gleich vier Spieler im Juniorenalter zum Fanionteam. Damit werden die Weichen für die Zukunft bereits heute gestellt. Mit Remo Lehmann als Assistententrainer erhält Adis Kajtazovic zusätzlich noch erfahrene Verstärkung im Trainer-team. Herzlich willkommen bei der ersten Mannschaft.

### Ziele halten

Nun geht's in die Vorbereitung für die Rückrunde und alle streben den bereits im Sommer formulierten Zielen nach.

### Wir wollen und versuchen jedes Spiel zu gewinnen.

## Gelungenes Trainingsweekend der 1. Mannschaft in Deutschland

Vom 6. bis 9. Februar 2014 besuchte das Fanionteam für vier Tage das deutsche Freudenstadt im nördlichen Schwarzwald in der Nähe von Stuttgart.

Nach vier intensiven Trainingswochen seit dem 7. Januar 2014, wo ein Trainingsschnitt von 19 Personen verzeichnet werden konnte, fuhr die 1. Mannschaft mit 16 Spieler ins Trainingsweekend nach Deutschland. Das Trainerduo Adis Kajtazovic und Remo Lehmann durfte sich noch der Anwesenheit des Vizepräsidenten Peter Franek erfreuen.

Die Anreise erfolgte mit Privatautos und wurde problemlos gemeistert. Vor Ort angekommen erfreute sich das Team der neu erstellten und dem FC Entfelden eingeteilten Garderobe im FC Bayern München – Look. Kurz nach der Ankunft wurde bereits die erste Trainingseinheit absolviert und der erste Abend bereits von einer kleinen Gruppe für einen kurzen Ausgang genutzt.

Am Freitag standen zwei Trainingseinheiten sowie eine Theorieeinheit auf dem Programm. Das Team nahm die Intensivität der Vorbereitung weiter mit und die Trainings auf dem wunderschönen Kunstrasen gleich neben dem Hotel verliefen reibungslos und qualitativ hochstehend.

Am Abend konnte das Team wieder munter das hervorragende Mannschaftsklima bestätigen.

Am Samstag wurden die Beine langsam etwas schwerer; der Einsatz und die Qualität nahmen aber nicht ab und so war nach zwei Trainingseinheiten und einer weiteren Theoriestunde die Trainingszeit vorbei.

Am Samstagabend kam es dann zum ersehnten grossen Mannschaftsausflug in die umliegenden Pubs und Discos. Ohne gross ins Detail zu gehen, kann auch da von grossem Erfolg gesprochen werden.

Fit und munter kamen am Sonntagnachmittag alle Spieler in Entfelden an. Besten Dank dem ganzen Team für vier vorbildliche, disziplinierte, sehr qualitative und unterhaltsame Tage. Weiter so!

Der Trainer: Adis Kajtazovic

Die **Nummer 1** in der Region für  
**Sportmedizin**




**GESUNDHEITZENTRUM**  
 Physiotherapie · Sportrehabilitation · Physiotraining

Heinz Kurth · Unterentfelden · 062 824 49 49  
[www.physio-kurth.ch](http://www.physio-kurth.ch)

**Elektro**   
**Räss** 

Elektro R. Räss AG  
 Schönenwerderstrasse 15  
 5036 Oberentfelden

Telefon 062 737 20 20      info@elektorraess.ch  
 Telefax 062 737 20 25      www.elektorraess.ch

# Hust

## Heizung • Sanitär

Turnhalleweg 16  
 Telefon 062 723 43 82

5036 Oberentfelden  
 Telefax 062 724 92 84



**Hoppla!**

Das wäre bei uns nicht passiert.  
[www.suterkeller.ch](http://www.suterkeller.ch)



**SuterKeller Druck AG**  
 Medien- und Printunternehmen

SuterKeller Druck AG  
 Schönenwerderstrasse 13  
 5036 Oberentfelde

Telefon 062 737 90 00  
 info@suterkeller.ch  
 www.suterkeller.ch

Ein Unternehmen der Zofinger-Tagblatt-Gruppe

### Juniores A konnten mit einem neuen Dress-Sponsor auflaufen

Die Juniores A des FC Entfelden gewannen in der Frühlingsmeisterschaft alle ihre Spiele und stiegen verdient in die 1. Stärkeklasse auf. In die Herbstmeisterschaft konnten sie dank dem Dress-Sponsor Elektro Strub AG, die Firma für Elektroinstallationen, Licht, Haushaltgeräte, Telematik/Netzwerke, Planung, Photo-

voltaik, 24-Stunden-Service ([www.elektrostrub.ch](http://www.elektrostrub.ch)), mit einem neuen Dress auflaufen. Die Juniores mit ihrem Trainergespann Markus Walther und Michael Antunovits bedanken sich beim Geschäftsführer Markus Bircher (rechts im Bild) recht herzlich für die grosszügige Geste.



### A-Juniores mit Aufstieg in die Coca-Cola Junior-League

Nach dem Aufstieg in die 1. Stärkeklasse waren wir alle gespannt wie wir in der Herbstmeisterschaft abschneiden würden. Das Ziel war ganz klar Ligaerhalt, also ein gesicherter Platz im Mittelfeld. Mit einem neuen sehr schönen Adidas Dress, gesponsert von der Firma Elektro Strub AG Kölliken, an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an Markus Bircher (Inhaber), konnten wir die Meisterschaft in Angriff nehmen. Wie sich später herausstellte sollte uns das Dress sehr viel Freude und auch das nötige Glück für die kommenden Spiele bereiten.

Schon das erste Spiel gegen einen starken Gegner aus Frick konnten wir unerwartet hoch mit 4:0 gewinnen. Im zweiten Spiel sind wir dann brutal auf den Boden zurückgeholt worden, denn in Brugg gab es nämlich eine 6:0 Klatsche. Wir wussten dass es eine sehr schwierige Saison geben würde denn die Mannschaft wurde völlig neu zusammengestellt. Hatten wir doch ein Kader von 22 Akteuren und davon waren acht Spieler die noch im B-Juniores Alter waren. Doch überraschenderweise hat sich die junge Truppe sehr schnell gefunden und einen Sieg nach dem anderen eingefahren. Nach acht Siegen in Serie war man plötzlich wieder im Rennen um den Aufstieg in die Coca-Cola Junior-League. Auch im Cup stand man plötzlich im Viertel-Final nach zwei Siegen gegen Sarmenstorf und das Aare/Rhy Team. Das Cup Spiel in Windisch musste allerdings in den Frühling verschoben werden wegen zu tiefem Terrain.

Nun stand das letzte Meisterschaftsspiel der Herbstrunde als Finale um den Aufstieg in die Coca-Cola Junior-League an. Auch dieses Spiel musste vorerst verschoben werden, da der Platz in Seengen unbespielbar war. Als dann der neue Termin wieder sprichwörtlich ins Wasser fiel wurde das Spiel nach Gränichen auf den Kunstrasen verschoben. Seetal Selection gegen Entfelden hiess also die Finalpaarung da sich Brugg zwischenzeitlich selber aus dem Titelrennen katapultierte. Es war dann ein spannendes Spiel auf sehr hohem Niveau welches auch erwartet wurde. Nach einer hart umkämpften ersten Spielhälfte ging es torlos in die Pause. Die beiden Mannschaften schenkten sich nichts und es ging in der zweiten Halbzeit hart auf hart weiter. Als wir dann 14 Minuten vor Schluss mit 0:1 in Führung gingen, fühlte sich die

Mannschaft schon als sichere Aufsteiger, da ja ein Unentschieden für den Aufstieg reichen würde. Wie so oft kam es aber ganz anders. Trotz zwei Spielerausschlüssen des Gegners mussten wir vier Minuten vor Schluss den Ausgleichstreffer zum 1:1 hinnehmen. Es kam aber noch viel schlimmer, denn zehn Sekunden vor Schluss unterlief unserem sehr guten Torhüter einen Lapsus. Er liess einen völlig harmlosen Weitschuss aus den Händen gleiten, zum Schrecken des gesamten Entfelder Anhangs und so stand es fünf Sekunden vor Schluss 2:1 für das Team Seetal Selection. In meiner gesamten Fussballkarriere habe ich noch nie eine so harte und eigentlich auch unverdiente Niederlage erlebt. Die meisten Spieler sassen nach dem Abpfiff ungläubig und mit Tränen in den Augen am Boden und verstanden die Welt nicht mehr. Da sich das Team Seetal Selection nach diesem Spiel aus der Meisterschaft zurückgezogen hat um die Spieler in der ersten Mannschaft von Seengen einzubauen standen wir trotzdem als Aufsteiger in die Coca-Cola Junior-League fest. Die Trainer Mischa Antunovits und Markus Walther möchten an der Stelle der Mannschaft herzlich gratulieren und auch für diese ungläubliche Saison danken.

*Der Trainer, Markus Walther*

#### Juniores A 1. Stärkeklasse (Herbstrunde)

1. FC Sarmenstorf	12	10	1	1	(6)	57 : 20	<b>31</b>
2. FC Entfelden	12	10	0	2	(10)	54 : 16	<b>30</b>
3. FC Brugg	12	9	2	1	(14)	70 : 14	<b>29</b>
4. Aare/Rhy Team	12	7	0	4	(6)	30 : 25	<b>21</b>
5. FC Windisch	12	6	1	4	(32)	33 : 31	<b>19</b>
6. FC Veltheim AG	12	5	1	6	(4)	33 : 46	<b>16</b>
7. FC Mutschellen	12	4	2	6	(15)	27 : 43	<b>14</b>
8. FC Muri	12	4	1	6	(18)	27 : 38	<b>13</b>
9. FC Wettingen a	12	3	3	4	(6)	28 : 24	<b>12</b>
10. FC Fislisbach	12	3	3	6	(8)	34 : 40	<b>12</b>
11. FC Frick	12	3	2	7	(10)	25 : 33	<b>11</b>
12. FC Gränichen	12	1	2	9	(20)	14 : 48	<b>5</b>
13. FC Suhr	12	1	0	10	(19)	12 : 66	<b>3</b>

### Bericht Herbststrunde 2013 Junioren B

Mit den zwei gewonnen und geglückten Testspielen vor dem Beginn der Herbststrunde sahen wir uns schon als Top-Favorit. Voller Zuversicht sind wir in die Herbststrunde 2013 gestartet. Dass der Start in die Meisterschaft so harzig sein würde kam für uns überraschend denn wir mussten fünf Niederlagen in Folge einstecken. Trotzdem haben wir unser Ziel trotz den Anfangsschwierigkeiten nie aus den Augen verloren. Wir trainierten hart und präzise und diese Arbeit hat sich gelohnt. Die Mannschaft wurde immer stärker, der Zusammenhalt noch intensiver und so kamen auch die langersehnten Siege. Ab dem sechsten Meisterschaftsspiel wendete sich alles zum Guten und wir gewannen ein Spiel nach dem anderen. Das Ziel war erreicht und wir wussten, dass wir auf dem besten Weg sind. Auch die nächsten drei Spiele gewannen wir und das letzte Spiel gegen den FC Mellingen verliesen wir den Platz mit einem klaren 8:0 Sieg zu unseren Gunsten und belegten trotz der schlechten Anfangsphase den vierten Schlussrang. Wir sind überzeugt dass die Zukunft nur gutes bringen wird und wir auf dem richtigen Weg sind. Mit diesem positiven Eindruck haben wir vom 5. – 12. April 2014 ein Trainingslager in Tenero organisiert. Wir haben unsere Unterkunft mit Vollpension im Centro Sportivo reserviert. Ein Testspiel wird organisiert und diverse Einrichtungen wie das Hallenbad, Laufbahn und vieles mehr steht uns frei zur Verfügung. Für die Spieler der Junioren A und C des FC Entfelden besteht noch die Möglichkeiten sich für das Trainingslager beim Trainer Tommaso Bello anzumelden, da noch Plätze frei sind.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem Top-Torhüter Marco Lüscher für seine tollen Einsätze bei den B-Junioren bedanken. Er konnte sich dank seinen guten Leistungen in das Kader der 1. Mannschaft spielen. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und viele Siege mit dem Fanionteam. Bedanken möchten wir uns auch bei Allen die uns auf irgendeiner Art unterstützt haben.

*Der Trainer: Tommaso Bello*



#### Junioeren B 2. Stärkeklasse - Gruppe 1 (Herbststrunde)

1. FC Menzo Reinach	9	8	0	0	(6)	41 : 12	<b>24</b>
2. SC Zofingen	9	5	1	2	(5)	32 : 17	<b>16</b>
3. FC Villmergen a	9	4	1	2	(6)	26 : 13	<b>13</b>
4. FC Entfelden	9	4	0	4	(2)	24 : 16	<b>12</b>
5. FC Rapperswil	9	3	3	2	(17)	34 : 20	<b>12</b>
6. FC Gränichen	9	3	1	3	(7)	20 : 18	<b>10</b>
7. Team Suhrental b	9	2	1	5	(6)	20 : 32	<b>7</b>
8. FC Mellingen	9	1	1	6	(2)	11 : 34	<b>4</b>
9. FC Aarburg	9	1	0	7	(5)	18 : 64	<b>3</b>
10. FC Schönenwerd-Niedergösgen	<b>R 9</b>	0	0	0	(0)	0 : 0	<b>0</b>

### Bericht der C Junioren

Am Anfang der Herbstmeisterschaft bekundeten wir etwas Mühe da viele Jungs von den Junioren D altershalber in unsere Mannschaft aufstiegen. Sie mussten sich zuerst daran gewöhnen, dass ab den C-Junioren die Spiele auf dem ganzen Spielfeld ausgetragen werden. Diese Veränderung war für die meisten nicht einfach, doch mit der Zeit gewöhnten sie sich daran und der eine oder andere konnte sich zum Stammspieler entwickeln. Von unseren zwölf Spielen konnten wir deren sechs gewinnen und verloren aber auch sechs Spiele. Ein Spiel wurde wegen dem schlechten Wetter nicht ausgetragen und mit einem 0:0 ohne Punkte bewertet. Am Ende belegten wir den 8. Schlussrang von insgesamt 14 Mannschaften.

Mit meiner Mannschaft war ich in der Herbstmeisterschaft zufrieden und hoffe, dass wir uns in der Frühlingsmeisterschaft steigern können.

*Der Trainer: Ibrahim Sinani*

#### Junioeren C 2. Stärkeklasse - Gruppe 1 (Herbststrunde)

1. SC Schöffland a	13	12	1	0	(1)	75 : 18	<b>37</b>
2. FC Villmergen a	13	12	1	0	(2)	85 : 8	<b>37</b>
3. FC Menzo Reinach a	13	8	2	3	(3)	44 : 19	<b>26</b>
4. FC Muhen	13	8	0	5	(4)	69 : 47	<b>24</b>
5. SC Zofingen a	13	7	3	3	(4)	48 : 30	<b>24</b>
6. Seetal Selection	13	6	2	4	(2)	42 : 40	<b>20</b>
7. FC Oftringen a	13	6	1	6	(5)	59 : 50	<b>19</b>
8. FC Entfelden	13	6	0	6	(11)	30 : 30	<b>18</b>
9. FC Rothrist	13	5	1	6	(5)	39 : 51	<b>16</b>
10. FC Schönenwerd-Niedergösgen	13	4	4	5	(9)	39 : 50	<b>16</b>
11. FC Rohr	13	3	1	9	(4)	24 : 61	<b>10</b>
12. FC Gränichen	13	1	1	11	(6)	23 : 74	<b>4</b>
13. FC Lenzburg	13	1	1	11	(9)	19 : 81	<b>4</b>
14. FC Rapperswil	13	1	0	11	(5)	19 : 56	<b>3</b>

### Bericht der Junioren Cb

Die Mannschaft der Junioren Cb startete mit einem sehr jungen Kader in die Meisterschaft, waren doch etwas mehr als  $\frac{2}{3}$  der Spieler immer noch im D-Junioren Alter. Diese Situation führte dazu, dass die Meisterschaftsspiele mit hohen und deutlichen Niederlagen verloren gingen. Dennoch gab sich die Mannschaft zu jeder Zeit Mühe und das Training wurde trotzdem gut besucht. Am Ende der Saison schauten zehn Niederlagen heraus und immerhin ein Unentschieden. In der Winterpause wurde die Situation der Cb-Mannschaft analysiert und die Juniorenabteilung kam zum Entschluss, dass man diese Mannschaft vom Meisterschaftsbetrieb zurückzieht. Die Spieler mit dem älteren Jahrgang werden in

#### Junioeren C 3. Stärkeklasse - Gruppe 1 (Herbststrunde)

1. FC Gontenschwil	11	8	1	2	(0)	63 : 20	<b>25</b>
2. FC Aarburg	11	8	1	2	(3)	106 : 22	<b>25</b>
3. FC Kölliken	11	7	2	2	(0)	82 : 17	<b>23</b>
4. FC Erlinsbach	11	7	2	2	(3)	84 : 26	<b>23</b>
5. FC Suhr	11	7	1	3	(3)	104 : 30	<b>22</b>
6. FC Buchs	11	6	1	4	(7)	54 : 36	<b>19</b>
7. Team Aargau U-16 (Frauen)	11	5	1	5	(2)	48 : 40	<b>16</b>
8. SC Schöffland b	11	4	3	4	(2)	63 : 35	<b>15</b>
9. SC Zofingen b	11	4	1	6	(5)	41 : 41	<b>13</b>
10. FC Küttigen	11	2	0	9	(0)	32 : 100	<b>6</b>
11. FC Oftringen b	11	1	0	10	(9)	10 : 129	<b>3</b>
12. FC Entfelden b	11	0	1	10	(5)	8 : 199	<b>1</b>



der Ca-Mannschaft integriert und die Spieler mit dem jüngeren Jahrgang wurden in die Junioren-D-Mannschaften, wo für die Frühlingsmeisterschaft eine zusätzliche Mannschaft gemeldet wurde integriert.

*Der Trainer: Roberto Muratore*

## Rückblick Herbstmeisterschaft 2013 Junioren Da

Wir hatten uns viel vorgenommen für die Herbstrunde 2013 und es war unser Ziel endlich mal mit dem Abstieg aus der 1. Stärkeklasse nichts zu tun zu haben. Im Gegenteil, wir wollten uns unter den ersten vier Mannschaften platzieren. Doch der Fussball ist und bleibt unberechenbar und macht diesen Sport so faszinierend und so konnten wir erst im letzten Spiel den Abstieg verhindern. Dabei hatte alles so gut begonnen. Unsere Vorbereitung verlief hervorragend. Die Mannschaft trainierte hoch motiviert und die Freundschaftsspiele konnten wir jeweils gewinnen. Hingegen erwischten wir wieder einen schlechten Start in der Meisterschaft. Einige Spieler konnten in den Spielen die jeweils guten Trainingsleistungen nicht umsetzen und dies wird halt schon bei den D-Junioren jeweils brutal bestraft. Gut mitspielen reicht leider nicht. Mal versagte unser Angriff kläglich vor dem Tor, mal zeigte unsere Verteidigung haarsträubende Fehler – es war zum Verzweifeln. So enttäuschend die Meisterschaft für uns begann, so toll spielten wir im Aargauer-Cup mit. Wir qualifizierten uns für den 1/8-Final und mussten uns erst gegen einen Vertreter der Meistergruppe geschlagen geben. Diese Niederlage war jedoch für die Spieler wie ein Schlüsselerlebnis, denn nun begannen Sie auch in der Meisterschaft Ihr Potential abzurufen und zeigten gute Leistungen. So wurde unser letztes Spiel ein wahrer Final um den Klassenerhalt, welchen wir klar für uns entscheiden konnten. Somit fällt der Rückblick auf die Herbstrunde doch sehr enttäuschend aus. Da wäre viel, viel mehr drin gelegen! Wir müssen uns aber an der eigenen Nase nehmen, dass wir Spiele verloren haben, in welchen wir die bessere Mannschaft waren, jedoch es dem Gegner durch dumme Fehler oder eigenem Unvermögen leicht machten, jeweils als Sieger vom Platz zugehen. Die Kids können Fussball spielen und auch am Einsatz fehlt es nicht. Hingegen fehlt die notwendige Konzentration in wichtigen Phasen und der unbedingte Wille das Spiel auch wirklich gewinnen zu wollen. Daran müssen und werden wir in der Winterpause arbeiten. Bereits konnten wir schon einen ersten Erfolg feiern und erreichten den guten 2. Platz am Hallenturnier in Schöftland – dies mit tollem Einsatz, Willen und schönem Fussball. Ich freue mich mit dieser tollen Mannschaft die Vorbereitungen für die Frühjahrsrunde 2014 anzupacken und hoffe, dass es uns gelingt endlich unser Potential in der kommenden Meisterschaft abzurufen.

*Der Trainer: René Scherer*



### Junioren D/9 - Gruppe 1 (Stärkeklasse 1 - Herbstrunde)

1. FC Brugg a	9	8	0	1	54 : 11	24
2. FC Suhr a	9	7	1	1	60 : 17	22
3. Seetal Selection	9	6	0	3	36 : 35	18
4. FC Oftringen a	9	5	1	3	32 : 26	16
5. FC Küttigen a	9	5	0	4	47 : 41	15
6. FC Rothrist a	9	4	2	3	37 : 27	14
7. FC Aarburg a	9	3	0	6	23 : 50	9
8. FC Entfelden a	9	2	0	7	28 : 28	6
9. FC Menzo Reinach a	9	2	0	7	29 : 62	6
10. SC Schöftland a	9	1	0	8	10 : 59	3

## Die Junioren Db konnten in der Herbstmeisterschaft mit einem neuen Dress auflaufen

Unsere Junioren Db wurden von der Firma «Coiffeur Swiss Hair» in Schöftland und Oftringen mit einem tollen, trendigen Dress ausgestattet. Die Mannschaft und der FC Entfelden bedanken sich beim Geschäftsinhaber Roger Schäfer recht herzlich für das coole Dress. Sportlich sind die Junioren nicht so gut in die Meisterschaft gestartet, optisch sind sie jedoch nicht zu schlagen...



## Bericht Db / Herbstmeisterschaft 2013

Mit nur einem Training in den Füßen fuhren wir im August nach Kölliken an das Vorbereitungsturnier für D-Junioren. Für die meisten Junioren und Juniorinnen war es das erste mal auf einem grösseren Feld zu spielen. Für uns als Trainer und Trainerin war es wichtig, dass sich die Mädchen und Jungs an das neue Feld und andere Spielregeln gewöhnen konnten.

Wir waren uns bewusst, dass die bevorstehende Herbstmeisterschaft in der 2. Stärkeklasse schwer werden würde. Wir hatten auch ein Torhüterproblem und so war zu Beginn der Meisterschaft immer ein anderer Feldspieler zwischen den Torpfosten, was natürlich nicht optimal war. Die ersten vier Meisterschaftsspiele haben wir alle hoch verloren. Trotz den Niederlagen gab sich die Mannschaft nie auf und wir konnten das Team immer wieder frisch motivieren. Im Verlauf der Meisterschaft zeigte sich auf, dass drei Mannschaften in unserer Reichweite lagen. Der erste Gegner dieser Mannschaften war der SC Schöftland. Zuhause konnten wir mit absolutem Kampfgeist und etwas Glück, das Spiel mit dem Resultat von 3:2 für uns entscheiden. Das Spiel gegen den FC Rohr ging mit 6:4 verloren, obwohl wir eines unseren besten Spiele auf den Platz legten. Im letzten Meisterschaftsspiel muss-

ten wir auswärts gegen den FC Aarburg antreten. Dieses Spiel gewannen wir verdient mit 2:0 und beendeten die Saison auf dem 7. Tabellenrang. Unser Saisonziel haben wir mit dem Klassenerhalt erreicht.

In der bevorstehenden Frühlingsmeisterschaft hoffen wir uns stetig weiterentwickeln zu können. Unsere Mannschaft hat grosses Potenzial und vor allem einen super Zusammenhalt. Dies macht uns riesige Freude und sind stolz Trainer und Trainerin dieser tollen Truppe zu sein.

Der/die Trainer/Trainerin  
Matthias Widmer / Dömi Wallimann

### Juniores D/9 - Gruppe 1 (Stärkeklasse 2 - Herbstrunde)

1. FC Kölliken a	8	8	0	0	65 : 13	24
2. FC Gränichen a	8	6	0	2	62 : 20	18
3. SC Zofingen	8	5	1	2	46 : 16	16
4. FC Oftringen b	8	5	0	3	32 : 15	15
5. FC Rothrist b	8	4	1	3	45 : 29	13
6. FC Rohr a	8	3	0	5	24 : 38	9
7. FC Entfelden b	8	2	0	6	18 : 61	6
8. SC Schöftland b	8	2	0	6	15 : 59	6
9. FC Aarburg b	8	0	0	8	9 : 65	0

## Rückblick der Juniores Ea auf die Herbstmeisterschaft 2013

Die Ausgangslage für die Herbstmeisterschaft 2013 stand unter einem guten Stern. Wir hatten in unserem Kader nur vier Abgänge ins Da und Db zu verzeichnen. Nun galt es im Vorfeld, aus unserer Eb-Mannschaft, sowie unseren F-Juniores, die besten Kids ins bestehende Ea Kader einzubinden. Aufgrund der Gegebenheiten der letzten Saison, war unser Entscheid, in der 1. Stärkeklasse gegen die besten des Kantons Aargau anzutreten, kein gewagtes Anliegen.

Dass unsere Kids spielerische Akzente setzen können, wissen wir bereits. Bei unserem Eltern/Kinder-Gespräch wurde unsere beiden Erwartungen auch nicht zu hoch angesetzt.

Unser Motto für die kommende Meisterschaft blieb stets das gleiche:

- Spass und Freude am Fussballspielen stets priorisieren.
- Mit- und untereinander spielerisch verbessern, motivieren und fair bleiben.
- Im Kollektiv unser bestes geben und von Spiel zu Spiel anzuwenden.
- Die Empfehlungen des SFV pflegen und umsetzen (Rotation, Respekt, etc.).



Bei unserem ersten Testspiel in Unterentfelden gegen unsere Eb-Mannschaft, zeichneten sich die Reife und das gepflegte Flachballspiel deutlich zu unseren Gunsten aus.

Vorab, die Herbstrunde war in dieser Saison, in allen Belangen, eine neue emotionale «Gute Nacht»-Geschichte. Wir hatten bereits vor und während der Anfangsphase der laufenden Saison, einen verletzungsbedingten Ausfall und wiederum zwei Abgänge (disziplinarische und chemiebedingte) ertragen müssen. Haben stets im Kollektiv sehr gut gespielt und wurden zu wenig für unsere Bemühungen belohnt. Hatten aber mit unserem Torwart einen hervorragenden Hexer zwischen den Pfosten.

Der tolle Startschuss war auswärts gegen den FC Oftringen. «Spielen und Spielen lassen» ist unser Motto. Wenn wir Tore erzielen, dürfen wir sie auch bekommen, jedoch sollten wir nach Schlusspfeiff, einen Zähler mehr als unsere Gegner aufweisen. Offensiven und attraktiven Fussball bieten, verpackt mit effizienter Ausbeute standen im Mittelpunkt jedes Spiels. Es war eine knappe Niederlage, die durchaus in Ordnung war. **Spiel 1 mit 8:6.**

Im ersten Heimspiel kam die erste grosse Ernüchterung. Wir spielten nur in der gegnerischen Hälfte, noch heute unverstänlich, wie man dieses Spiel verlieren konnte. Wir nutzten an diesem Tag unser klares Chancenplus nicht aus. Die Rothristen hatten aus drei Kontern und ein Eigentor unsererseits das Spiel unverdient gewonnen. **Spiel 2 mit 2:3.**

Ein Wechselbad der Gefühle hatten wir auswärts gegen Aarau. Eine sehr schlimme erste Halbzeit. In der Teepause lobte ich nur unseren Torwart. An diesem Tag rettete er im Alleingang uns alle. Neu gepackt mit Stolz und Spannung gingen wir leidenschaftlicher in die 2. Halbzeit und dank guter Einstellung, Moral und etwas Glück kam es am Ende besser als erwartet, denn wir hatten zu keinem Zeitpunkt des Spiels eine reale Chance. **Spiel 3 mit 9:0.** Zuhause auf dem Bächen in Unterentfelden spielten wir gegen Frick und kassierten eine ähnliche Niederlage wie die Woche zuvor. Wir hatten jedoch als Aussenseiter etwas mehr Spielanteile. **Spiel 4 mit 2:8**

Die nächste unnötige Niederlage hatten wir auswärts gegen den FC Brugg. Wir dominierten praktisch das gesamte Spiel. Wir nutzten unsere Torchancen wieder nicht und machten auch noch unnötige Eigenfehler. Erneut Dumm gelaufen, trotz grossem Willen. **Spiel 5 mit 5:4.**

An unserer Spielkultur änderte sich auch daheim gegen den FC Windisch nichts, es war ein auf und ab beider Mannschaften. Das Spiel war hart umkämpft und sehr ausgeglichen. Auffallend waren unsere Kontrahenten beim kommentieren und diskutieren der Schiedsrichterentscheidungen. Der einzige Punkt der Herbstrunde. **Spiel 6 mit 3:3.**

Wiederum als Aussenseiter fuhren wir nach Zofingen, die schlussendlich Gruppenerster wurden. Überraschend gingen wir mit zwei Toren in Führung, sie hatten uns wohl unterschätzt. Dann wech-





selte Zofingen ihren besten Spieler ein. Er erzielte ein Tor nach dem anderen. Dieser talentierte Junge schlug uns im Alleingang. **Spiel 7 mit 10:2.**

Der krönende Abschluss kam Zuhause gegen den FC Schönenwerd-Niedergösgen. Ein toller, offener und fairer Schlagabtausch beider Teams. Das war Kinderfussball der feinsten Sorte. Jedoch konnten wir keine effiziente Ausbeute unserer zahlreichen Kontern nutzen und verloren das Spiel. **Spiel 8 mit 1:2.**

Alle Spielberichte können sie im Detail auf unserer Homepage ([www.fcenfelden.ch](http://www.fcenfelden.ch)) unter der Rubrik Berichte Juniooren E nachlesen.

Zusammenfassend haben wir aus acht Meisterschaftsspielen, am Ende sieben verloren und einmal Unentschieden gespielt. Wir haben 20 Tore erzielt und 48 Tore erhalten. Auf unserer inoffiziellen Rangliste, haben wir uns die letzte Startreihe gesichert. Zofingen, Frick und Aarau waren ein Kaliber besser, jedoch waren wir stets auf Augenhöhe mit den restlichen fünf Mannschaften. Oft fehlte es nur an unserer Effizienz vor dem Tor und manchmal auch an etwas Glück.

Fazit aus dieser Herbststrunde 2013: Wir waren mit dieser jungen Truppe gut genug für die 1. Stärkeklasse, müssen jedoch vermehrt an unseren Abschlüssen feilen. Wir haben uns miteinander und individuell verbessert, uns gegenüber unseren Gegnern als faires Team ausgezeichnet. Das Potenzial dieser Mannschaft wird uns in Zukunft sehr viel Freude beschern. Einige Kids konnten bereits auch Probetrainings beim grossen FC Basel, Grasshoppers Club Zürich und beim FC Aarau absolvieren. Stolz sind wir auch auf unser Mädchen, dass sich bereits in der U13 (Stützpunkt Aargau) der Mädchen mausert.

In der Winterpause haben wir zwei Hallenturniere besucht. In Schöftland verloren wir im Finale gegen den starken FC Aarau. Im Verlauf des Turnieres trafen wir auf unsere Eb Mannschaft. Wir genossen ein tolles Spiel gegen unsere Kameraden, die sich im Verlauf der Herbstmeisterschaft enorm verbessert hat. Kompliment an meine Trainerkollegen Patrick und Bruno. Wir werden zwei oder drei eurer Kids bei uns in die Mannschaft integrieren.

Am Hallenturnier in Buchs gewannen wir verdient und souverän gegen den FC Brugg das Finale im Penaltyschiessen. Wir hatten den besten Torwart (Qualifikations- und Finalspiele ohne Gegentreffer), das heisst auch somit die beste Abwehr und den besten Sturm. Rundum die beste Mannschaft an diesem Turnier. Endlich pflückten wir die so ersehnten Lorbeeren für unsere Leistungen. Haben wir toll gemacht und es stimmt mich optimistisch für die kommende Frühlingmeisterschaft.

Tatsache auch, dass die Eltern bei allen Spielen immer lautstark mitgefiebert, uns bejubelten und unterstützt haben. Ihr seit immer noch die beste Fangemeinschaft beim FCE. Im Namen der Kids bedanken wir uns mit Hochachtung.

Mit Stolz blicke ich auf die kommende Frühlingstrunde 2014.

*Der Trainer: Salva Ragusa*

## Die Juniooren Eb hatten Startschwierigkeiten

Die Juniooren Eb des FC Entfelden starteten mit einigen Schwierigkeiten in die neue Saison. Das junge und neu zusammengestellte Team musste zu Beginn der Saison deutliche Niederlagen wegstecken, lies jedoch den Kopf nie hängen. Mit der Zeit und dank viel harter sowie engagierter Arbeit in den Trainings, spielte sich das Team aber langsam aufeinander ein. Dies spiegelte sich auch in den erzielten Resultaten wieder. Am Ende reichte es für erfreuliche zwei Siege und zwei Unentschieden während der Herbststrunde. Mit einer intensiven Vorbereitung und möglichst vielen Turnier-Besuchen während den Wintermonaten wird sich das Team weiter verbessern und sich optimal auf die Frühlingstrunde vorbereiten.

*Die Trainer: Patrick Stebel und Bruno Paulin*



## Bericht der Juniooren F / Kategorie L1

Diesen Sommer war für die L1-Mannschaft der F-Juniooren nicht nur ein Neubeginn in eine neue Saison sondern ein Neubeginn mit einer neuen Trainerin. Trotz der Umstellung haben die Juniooren sich tapfer geschlagen. Zudem haben wir in dieser Saison vier Turniere und zwei Hallenturniere bestritten. Stolz sind wir auf das Hallenturnier in Gränichen. Die Juniooren haben mit gutem Zusammenspiel und Durchhaltevermögen den dritten Platz erreicht. Nach diesem Rückblick auf die tolle Vorrunde, hoffen wir auf eine weitere erfolgreiche Rückrunde.

*Die Trainerin: Nicole Kugler*





### Junioren G-Kidsfestival, 15. September 2013 in Oberentfelden



**Raumgestalter**

**AMMANN**  
Schreinerei  
Innenarchitektur  
Küchen  
[www.ammann.ag](http://www.ammann.ag)



# HÄRDI HOLZBAU

**Bedachungen - Holzfassaden - Elementbau**  
**Innenausbau - Isolationen - Altbausanierungen**  
**Dachfenster - Böden - Terrassenroste**  
**5036 Oberentfelden Tel. 062/723 94 66**  
[haerdiholzbau@gmail.com](mailto:haerdiholzbau@gmail.com) [www.haerdi-holzbau.com](http://www.haerdi-holzbau.com)

## Ein sicherer Wert.

Die Allianz Arena steht für Spitzenleistung und Begeisterung. Genau so, wie unser erfahrenes Team für kompetente Beratung, Sicherheit und Servicequalität steht.

**Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.**

### Generalagentur Kurt W. Ineichen

Hinterer Bahnhofstrasse 8, 5001 Aarau  
[www.allianz-suisse.ch/kurt.ineichen](http://www.allianz-suisse.ch/kurt.ineichen)

### Ihre Berater:

**Reto Suter**, [reto.suter@allianz-suisse.ch](mailto:reto.suter@allianz-suisse.ch)

**Peter Widmer**, [peter.widmer@allianz-suisse.ch](mailto:peter.widmer@allianz-suisse.ch)

Tel. 058 357 52 52



### Rangliste der F-Junioren am Hallenturnier in Gränichen

1. FC Old Boys Basel b
2. FC Old Boys Basel a
3. FC Entfelden
4. FC Villmergen
5. FC Suhr
6. FC Gränichen b
7. FC Aarburg
8. FC Seon a
9. FC Gränichen b
10. FC Seon b

### Bericht der Junioren F / Kategorie M

Nach dem intensiven Turnierprogramm im letzten Herbst, bei welchem wir recht erfolgreich waren, haben wir das Hallentraining aufgenommen. Da es für die F-Junioren der Kategorie M in unserer Region in diesem Winter keine Turniere gab, haben wir uns für ein F-Junioren-Turnier der Kategorie L in Zofingen und eines in Rohr angemeldet. Am Turnier in Zofingen waren wir die Jüngsten und mussten Lehrgeld bezahlen. Ansonsten konnten die M-Junioren nur einmal pro Woche im Hallen-Training zusammen Fussball spielen. Umso mehr stand das aktive Fussballspiel selbst und weniger die Technik im Vordergrund. Trotzdem haben wir auf spielerische Weise das Abspielen und das Gefühl für Raumaufteilung üben können. Wenn es dann möglichst bald wieder nach draussen an die frische Luft geht, werden wir wieder vermehrt das Zuspiel, Torschuss und Ballbehandlung trainieren und auch wieder öfter an Turnieren teilnehmen.

Die M-Junioren spielen nun schon eine ganze Weile zusammen Fussball und sind zu einer tollen Truppe herangewachsen.

*Der Trainer: Stefan Marty*



### Bericht Junioren G

1, 2, 3, 4 dieses Spiel gewinnen wir 5, 6, 7, 8... der Kampfruf des Jahrgangs 2007 der Junioren G versprach beim Turnier in Birr vieles.

Leider verwenden gewisse Trainer unbekannte Vitamine, die ein Spieler mit dem Jahrgang 2007 aussehen lässt wie ein 2005 Junge. Fairplay sowie Spass stehen bei uns im Vordergrund. Die Gesichter der sieben auserwählten bezeugen dies, obwohl nicht jedes Spiel wunschgemäss verlaufen ist.



Diese beiden Faktoren sind jedoch nicht die einzigen Motivationsgründe. Grosse Stars wie Ronaldo, Messi und Co sind bei jungen Kicker allgegenwärtig. Uns Trainer ist es wichtig, den Kids mit Spass gewisse fussballerische Eigenschaften zu vermitteln. Da es Fussball und nicht Tennis ist, ist Teamgeist und als Mannschaft an das Ziel zu gelangen von Bedeutung. Auch die

genannten Stars benötigen Mitspieler um das Spiel dominieren zu können. Jeder hat seine Rolle. Bei uns geht es darum, die Kinder mit den verschiedenen Rollen vertraut zu machen und kleinste strategische Spielzüge und Stellungen näher zu bringen. Nicht zu vernachlässigen sind die physischen und motorischen Entwicklungen der jungen Körper.

Aber auch bei den kleinen ist die Devise «ohne Schweiß kein Preis.» Wie beim Bild ersichtlich sind die Kids mit viel Spass beim ZUMBA Training. Der Preis ist eine gesunde junge Persönlichkeit die noch viel in Ihrem Leben erleben wird.

Für mich als Trainer und Vater ist es eine Aufgabe die zwar Nerven kostet, jedoch auch viel Genugtuung bringt. Ich freue mich auf die Rückrunde im Frühling mit meinen Jungs und wünsche uns viel Erfolg und Spass.

*Der Trainer: Roberto Scappaticci*



## Wir stellen unsere Haupt-Sponsoren vor:

### Heute: Das Ammann-Center am Tor zum Suhrental, Muhenstrasse 9-13, Oberentfelden

In der ehemaligen Schuhfabrik Ammann sind heute über 14 Geschäfte mit Ihren Produkten zu finden, Shopping total!  
 Als Ergänzung des Angebotes im kulinarischen Bereich freut sich die «Trattoria amano» auf Ihren Besuch, um Sie mit italienischen Köstlichkeiten und einem einmaligen Ambiente verwöhnen zu dürfen.  
 Neu finden Sie im Ammann-Center die Firma «Fit Elle» wo u.a. Zumba, Yoga und viele weitere Kurse für die Fitness angeboten werden.



Alpsteg Fenster AG

Niederl. Kirchweg 15  
5600 Lenzburg

062 888 80 50  
[www.alpsteg.ch](http://www.alpsteg.ch)



### Ihr Kompetenzzentrum für:

- Fenster / Sanierungen
- Verglasungen
- Hauseingangstüren
- Einbruchschutz
- Beschattungen



### Wir freuen uns auf Sie!

Entdecken Sie unsere Vielfalt in Design und Ausstattung, intelligente Technik und kompetente Beratung in unserem grossen Ausstellungsraum oder bei Ihnen zu Hause.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 17.00 Uhr / Samstag: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

## Vorrundenbericht der Ü50

Nach einigen Jahren Pause konnten wir wieder eine Ü50-Mannschaft für den Spielbetrieb anmelden. Das Team besteht komplett aus ehemaligen Veteranen und alle waren gespannt wie es auf dem kleineren Feld (7er-Fussball) zu und her geht. Mit einem engen Kader wurde die Saison in Angriff genommen. An Anfang harzte es noch ein wenig, da noch keine grosse Erfahrung in dieser Liga vorhanden war. Die Resultate wurden aber von Spiel zu Spiel besser und mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage können wir mit dem erreichten zufrieden sein. Da unsere Veteranen auch ein kleines Kader haben, waren die alten Herren auch da gefragt. Die Doppelbelastung Veteranen und Ü50 hinterliess so seine Spuren.

Was aber von Beginn weg funktionierte war die tolle Kameradschaft, die auch neben dem Fussballfeld nicht zu kurz kommt. Mit über 50 Jahren noch Fussball spielen zu können wird von uns allen geschätzt, aber nicht als selbstverständlich gesehen. Dabei sein steht bei uns im Vordergrund, aber der Ehrgeiz zu gewinnen ist noch immer vorhanden und so wird versucht jedes Spiel zu gewinnen.

Wir freuen uns auf eine gute Rückrunde, auf und neben dem Sportplatz.

Der Trainer: Thomas Jäger

### Veteranen II 7/er - Gruppe 1 (Herbstrunde)

1. FC Mellingen	6	3	2	0	10 : 7	11
2. FC Entfelden	5	2	1	1	11 : 8	7
3. FC Windisch a	6	2	1	2	21 : 13	7
4. Team Bünz-Maiengrün	6	2	1	2	8 : 8	7
5. FC Rohr	6	1	1	3	8 : 12	4
6. FC Birr	5	0	2	2	5 : 15	2
7. FC Gränichen	R 6	0	0	0	0 : 0	0

R=Rückzug

## Fan-Artikel

Erhältlich in unserem Clublokal Schützenrain

### Baseball-Cap

sFr. 18.-



**Wimpel klein** sFr. 12.-

**Wimpel gross** sFr. 29.-

## Vorrundenbericht der Veteranen

Motiviert und mit einer guten Vorbereitung gestärkt, sind wir in die neue Saison gestartet. Von total acht Spielen konnten leider nur deren sechs durchgeführt werden. Einmal mehr machten uns die schlechten Wetterbedingungen einen Strich durch die Rechnung. So war das Fussballterrain an zwei geplanten Spieltagen nicht bespielbar. Diese beiden Spiele werden wir zu Beginn der Rückrunde nachholen.

Das erste Spiel der Saison bestritten wir in Niederlenz. Dort mussten wir eine 4:1 Niederlage hinnehmen. Trotz grossem Einsatz der zwölf mitgereisten Spieler, konnten wir kein positives Resultat erzielen. Dies sollte sich aber bald ändern. Denn die folgenden zwei Spiele endeten erfreulicherweise mit einem Unentschieden. So konnten wir, dank einer grösseren Anzahl Ersatzspieler, auch taktisch besser reagieren und neue Kräfte ins Spiel schicken. Die nächsten zwei Spiele gingen dann aber leider wieder zu Gunsten unseres Gegners aus. Erneut konnten wir nur auf zwölf Spieler zählen. Da es leider ein paar Dauerverletzte hat und sonstige Absenzen dazu kamen, konnte kein besseres Resultat erzielt werden. Doch die Veteranen des FC Entfelden geben sich nicht so leicht geschlagen und überzeugen immer wieder mit neuer Motivation, dass sie zu besseren Resultaten fähig sind. In diesem Sinne endete das letzte Spiel der Vorrunde mit einem 1:1 Unentschieden in und gegen den FC Muhen.

Die Veteranen bedanken sich recht herzlich bei allen Spielern der Ü50-Mannschaft, welche sich immer wieder zur Ergänzung des Veteranenteams zur Verfügung gestellt haben. Wir hoffen, dass wir weiterhin auf euch zählen können.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie, liebe Leser des FC-Entfelden-Bulletins, darauf aufmerksam machen, dass alle sportlichen und fussballbegeisterten Ü-40-Männer jederzeit willkommen sind, sich unserer Mannschaft anzuschliessen. Bei uns zählt nicht nur der sportliche Erfolg, wir sind eine bunt zusammengewürfelte Mannschaft. Bei uns kommt auch das gesellige Zusammensein nicht zu kurz. Nach den Trainings sowie nach den Spielen sitzt man jeweils noch zusammen, philosophiert über den Fussball-Sport oder das aktuelle Dorf- oder Weltgeschehen.

Die Trainer: Toni Lüscher und Giuliano Tres



### Veteranen Promotion

1. FC Frick	8	5	1	2	(2)	23 : 5	16
2. FC Muhen	8	5	1	2	(4)	17 : 13	16
3. FC Gränichen	8	4	2	2	(3)	20 : 15	14
4. FC Oftringen	8	4	1	3	(1)	27 : 23	13
5. FC Menzo Reinach	8	3	2	3	(4)	19 : 18	11
6. FC Niederlenz	8	3	0	5	(6)	11 : 20	9
7. FC Klingnau	7	2	1	4	(0)	10 : 19	7
8. FC Bremgarten	7	2	1	4	(4)	9 : 14	7
9. FC Entfelden	6	0	3	3	(2)	8 : 17	3



<b>Fragen</b>	
<b>Welche Funktion hast du beim FC Entfelden?</b>	Vizepräsident
<b>Was sind die Prioritäten bei so vielen Mannschaften?</b>	Wir müssen uns primär um die Infrastruktur kümmern. Wir mussten gezwungenermaßen die Realisierung von Pendenzen immer wieder hinauszögern. Erste Priorität hat eindeutig das Erstellen eines Kunstrasens.
<b>Was sind die schönsten Aufgaben deiner Funktion?</b>	Zu sehen, dass die Leidenschaft für den Fussball gelebt wird.
<b>Was sind die schwierigen Aufgaben deiner Funktion?</b>	Es wird immer schwieriger finanzielle Unterstützung für den Fussball zu erhalten. Immer weniger Personen stellen sich freiwillig für ein Amt im Verein zur Verfügung.
<b>Bist du verheiratet?</b>	Ja, seit 20 Jahren und das glücklich! Die Familie steht hinter mir bei meinen Tätigkeiten im Verein. Beide Söhne spielen aktiv Fussball.
<b>Von welchem Fussball-Club bist du Fan?</b>	FC Entfelden!

## Junioren F-Turnier Oberentfelden vom 15. September 2013

